

Grün offene Liste (GOL)

Datum 05.05.2021

An den  
Vorsitzenden des Integrationsrates  
Herrn Tayfun Keltek

An die  
Geschäftsstelle des Integrationsrates  
Herrn Andreas Vetter

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

Gremium	Datum der Sitzung
Integrationsrat	01.06.2021

Anfrage zur Rückgabe der sogenannten Benin-Bronzen´, Gesprächsrunde am 29.  
April 2021

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

das Rautenstrauch-Joest-Museum bewahrt eine Sammlung von 94 höfischen Kunstwerken aus dem Königtum Benin, im heutigen Edo State in Nigeria. Das Museum erhielt diese Kunstwerke zwischen 1899 und 1967 im Rahmen von 15 Schenkungen und Ankäufen. Es gilt als sicher, dass diese 94 Werke höfischer Kunst im Februar 1897 von der britischen Armee aus dem Königspalast von Benin geraubt wurden. Insgesamt wurden damals schätzungsweise 3.000 bis 5.000 Hofkunstwerke geraubt und danach in Museen weltweit, darunter in das Rautenstrauch-Joest-Museum, verstreut.

Am 29.04.2021 fand auf Einladung der Kulturstaatsministerin Monika Grütters eine digitale Gesprächsrunde zum weiteren Umgang mit den in deutschen Museen und Einrichtungen befindlichen Benin-Bronzen statt. Für die Stadt Köln haben an der Gesprächsrunde Kulturdezernentin Susanne Laugwitz-Aulbach, in Vertretung von Oberbürgermeisterin Henriette Reker, und Nanette Snoep als Direktorin des Rautenstrauch-Joest-Museum (RJM) teilgenommen. Das Land NRW war durch die Ministerin für Kultur und Wissenschaft Isabel Pfeifer-Poensgen vertreten. Die Stadt Köln und das RJM begrüßen ausdrücklich das Ergebnis dieser Gesprächsrunde. Sie sehen sich in dem von ihnen bisher eingeschlagenen Weg bestätigt (siehe **Pressemitteilung der Stadt Köln nach dem Gespräch (30.04.):** <https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23296/index.html>)

## Weiterführende Informationen

- **Erklärung zum Umgang mit den Benin Bronzen in deutschen Museen (30.04.):** [https://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf13/presse/2021/ob\\_vii\\_erkl%C3%A4rung\\_ben\\_nin\\_bronzen.pdf](https://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf13/presse/2021/ob_vii_erkl%C3%A4rung_ben_nin_bronzen.pdf)
- **Artikel Kölner Stadtanzeiger (30.04.):** <https://www.ksta.de/panorama/rueckgabe-benin-bronzen:--deutschland-sieht-sich-als-vorreiter-38341476?cb=1620237973257>
- **Artikel Deutschlandfunk Kultur (29.04., Medienpartner des RJM für die RESIST-Ausstellung):** [https://www.deutschlandfunkkultur.de/raubkunst-aus-nigeria-die-rueckgabe-der-benin-bronzen-ist.1013.de.html?dram:article\\_id=496506](https://www.deutschlandfunkkultur.de/raubkunst-aus-nigeria-die-rueckgabe-der-benin-bronzen-ist.1013.de.html?dram:article_id=496506)
- **Artikel Deutsche Welle (30.04., Interview mit Nanette):** <https://www.dw.com/de/benin-bronzen-raubkunst-nigeria-restitution-2022/a-57383823>
- **Artikel WDR (04.05., Rückgabe Köln):** <https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/koeln-gibt-afrikanische-kunst-zurueck-100.html>
- **Artikel Handelsblatt (30.04., Schwerpunkt Hamburg):** [https://www.handelsblatt.com/arts\\_und\\_style/kunstmarkt/koloniale-raubkunst-deutschland-hat-die-rueckgabe-der-benin-bronzen-entschieden/27146988.html?ticket=ST-1662176-kat5bsUDUXYsxDN9PVfN-ap4](https://www.handelsblatt.com/arts_und_style/kunstmarkt/koloniale-raubkunst-deutschland-hat-die-rueckgabe-der-benin-bronzen-entschieden/27146988.html?ticket=ST-1662176-kat5bsUDUXYsxDN9PVfN-ap4)

## Vom RJM selbst:

- Online-Übersicht der Benin Bronzen vom RJM: <https://www.rautenstrauch-joest-museum.de/Hofkunstwerke-aus-dem-Koenigreich-Benin>
- Report über die Sammlung: [http://www.museenkoeln.de/Downloads/rjm/Benin%20collection%20RJM\\_Bedorf\\_170321.pdf](http://www.museenkoeln.de/Downloads/rjm/Benin%20collection%20RJM_Bedorf_170321.pdf)
- und der Anmeldelink für die Veranstaltung vom RJM am 14. Mai (anmelden + weiterleiten): [https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZ0sd-uorzssH9Dn4FJ03EA3Spl\\_MVzI9Hy](https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZ0sd-uorzssH9Dn4FJ03EA3Spl_MVzI9Hy)
- 

Wir begrüßen den am 29.04.2021 festgehaltenen „Fahrplan“ zur Rückgabe und möchten diese von Seiten des Integrationsrates positiv begleiten und unterstützen.

Der Integrationsrat bittet die Verwaltung um folgende Informationen:

- 1. Wie sehen die konkreten Handlungsschritte und der Fahrplan für die Frage der Rückführung von Benin-Bronzen aus?
- 2. Wer ist mit der Entwicklung der Handlungsschritte und des Fahrplans beauftragt?
- 3. Wer ist Ansprechperson für die Legacy Restoration Trust (LRT) von Seiten der Stadt?
- 4. Wer ist zuständig für dieses Thema, wenn die Kulturdezernentin Susanne Laugwitz-Aulbach im August ausscheidet?

Mit freundlichen Grüßen,

Elizaveta Khan, Ahmet Edis, Jaroslaw Bak